Jahresbericht des kantonalen Vereins zur Förderung des Bernischen historischen Museums in Bern : 1921

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums**

Band (Jahr): **1 (1921)**

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

XX. Jahresbericht

des kantonalen Vereins zur Förderung des Bern. historischen Museums in Bern. 1921.

1. Mitgliederbestand und Kasse.

Die Mitgliederzahl ist von 397 auf 419 gestiegen. Die Gesamtsumme der Mitgliederbeiträge beläuft sich auf Fr. 3255.—. Von den 419 Mitgliedern sind 351 zahlende, 64 auf Lebenszeit und 3 Ehrenmitglieder.

Es wurden uns durch den Tod entrissen:

Herr Konsul G. Jakoby, Berlin, Ehrenmitglied
» Oberst A. Gugelmann, Langenthal
» W. Kasser, Notar, Bern
» Dr. A. Rundzieher, Bern
» Fritz Schenk, Sundlauenen
» a. Reg.-Rat A. Scheurer, Gampelen
» Prof. Dr. G. Tobler, Bern
» J. Walther-Bucher, Bern.

Das Vermögen des Vereins beträgt:

Saldo	Fr. 79.60
Wertschriften	» 2066.90
Sparhefte	» 1835.10
Kreditrechnung Kantonalbank . .	» 56.50
	Fr. 4038.10

Darin ist der Vorrat an Cäsarteppichen nicht inbegriffen. Da das Museum im Berichtsjahre geschlossen war, wurden keine solchen verkauft.

2. Unterstützung des Museums.

Das Museum erwarb aus einer bernischen Privatsammlung 39 vorzüglich erhaltene Schliffscheiben, die den vorhandenen reichen Bestand in willkommener Weise ergänzen und nicht nur nach der allgemein kulturgeschichtlichen Seite hin, sondern besonders auch in heraldischer Hinsicht viel Interessantes zeigen. Ausserdem wurde ausnahmsweise auch der ethnographischen Abteilung des Museums zum Ankauf von Gegenständen aus der Sammlung Wirz (Neu-Guinea) ein Beitrag von Fr. 1000.— gewährt.

3. Jahresversammlung.

Die Gunst der Zeit erlaubte dies Jahr wieder die Abhaltung eines eintägigen Ausfluges, mit dem die Jahresversammlung verbunden war. Das Ziel des Ausfluges war Avenches, wo unter der kundigen und anregenden Führung von Herrn Prof. Dr. O. Schulthess die ausgedehnten römischen Ruinen und das reizende Museum besucht wurden. Für die Erledigung der geschäftlichen Traktanden blieb während des Mittagessens nur kurze Zeit; das gemütliche Zusammensein kam indessen nicht zu kurz, da sich dazu während eines mehrstündigen Aufenthaltes in Murten noch reichlich Gelegenheit bot. Der Ausflug nahm einen sehr gelungenen Verlauf. Es nahmen daran an die 60 Mitglieder und Gäste, darunter eine stattliche Zahl von Damen teil.

Der Vorstand:

Kasser, P., Oberrichter, Präsident
Montandon, Ch., Vizepräsident
Gruber-v. Fellenberg, F., Kassier
Hopf, E., Architekt, Thun
von Ins, A., Dr.
Jung, E., Kantonsbuchhalter
Lohner, E., Regierungsrat
Münger, R., Kunstmaler
Wegeli, R., Dr., Museumsdirektor
Wiedmer-Stern, J.
Zimmermann, A.